#POLITIK #VERKEHRSPOLITIK #BUNDESTAGSWAHL 08. Dezember 2021

Mehr Fortschritt heißt mehr Schiene und mehr Busverkehr

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) gratuliert Olaf Scholz zu seiner Wahl zum Bundeskanzler. „Olaf Scholz übernimmt die Regierungsgeschäfte in einer schwierigen Zeit. Dafür wünschen wir ihm und seinem Team eine glückliche Hand, stets die richtigen Eingebungen und Durchsetzungsvermögen“, sagte der Stellvertretende EVG-Vorsitzende Martin Burkert.

Weiter erklärte er:

„Insbesondere für die dringend notwendige Verkehrswende erwarten wir uns frischen Wind vom Kabinett Scholz. Der Koalitionsvertrag enthält aus unserer Sicht gute Ansätze. Die Bundesregierung muss jetzt loslegen und machen. Wer mehr Fortschritt wagen will, der muss vor allem mehr Schiene wagen und auch mehr Busverkehr. Darin liegt die Zukunft unserer Mobilität.

Unsere Gratulation gilt ebenso dem neuen Verkehrsminister Volker Wissing. Wir stehen ihm jederzeit als kritische, vor allem aber konstruktive Gesprächspartner zur Verfügung. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit im Sinne der Verkehrs- und Klimawende.

Wir vertrauen darauf, dass die neue Bundesregierung die richtigen Weichen für gute Arbeitsplätze der Zukunft stellt. Dafür stehen wir als Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter als Partner zur Verfügung.“